Mindmap Kapitel 1: Investition und Investitionsrechnung

Finanzwirtschaft im Industrieunternehmen · Geprüfte Industriefachwirte (IHK) · Grundlage: Arbeits- und Übungsbuch Fach 5 (ÜB, Seitenzahlen) · Rahmenplan 5.1 · Fallunternehmen Loisachtal Pumpenwerke GmbH

FM0010

Stand Oktober 2026 · Bitte A3 quer drucken, 100 %

1.1 Investitionsbegriff, Investitionsanlässe und Investitionsplanung

★★★ · ÜB S. 15–16

Investitionsbegriff: langfristige Kapitalbindung · Auszahlung heute, unsichere Rückflüsse später · Gegenstück Finanzierung

Investitionsarten: Sach-, Finanz-, immaterielle Investition · nach Anlass: Gründung, Ersatz, Erweiterung, Rationalisierung, Diversifikation

Kapitalbindung: Zeit zwischen Auszahlung und Rückfluss · je länger, desto mehr Kapitalbedarf, Zinsen, Risiko

Investitionsplanungsprozess: Anregung · Ziele · Alternativen · Bewertung · Entscheidung · Kontrolle (Plan-Ist)

Verfahren im Überblick: statisch: eine Periode · dynamisch: ganze Nutzungsdauer · ergänzend: Nutzwert, Szenarien

1.2 Anschaffungskosten und Abschreibung

☆☆☆ · ÜB S. 16–18

Anschaffungskosten: Listenpreis − Rabatt − Skonto + Nebenkosten, netto · Vorsteuer, Zinsen, Schulung nicht

Lineare und degressive AfA: linear: AK ÷ ND · degressiv: % vom Restbuchwert · zeitanteilig im Anschaffungsjahr

Wechsel zur linearen AfA: Restbuchwert ÷ Restnutzungsdauer · wechseln, sobald linear höher · kein Zurück

Bilanzielle vs. kalkulatorische AfA: Steuer und Gewinn vs. Kosten und Preise · kalkulatorisch vom Wiederbeschaffungswert

1.3 Kostenvergleichsrechnung und kritische Auslastung

★★★ · ÜB S. 19–20

Kostenvergleich: gleiche Leistung → geringere Gesamtkosten je Jahr · Antwortsatz mit Differenz

Kalk. Abschreibung und Zinsen: (AK − RW) ÷ ND · (AK + RW) ÷ 2 × i · variable Kosten = Stundensätze × Laufzeit

Stückkostenvergleich: bei unterschiedlicher Leistung: Gesamtkosten ÷ Menge

Kritische Auslastung: ΔFixkosten ÷ Δvariable Kosten je Einheit · Interpretation unterhalb/oberhalb · Probe

1.4 Gewinn- und Rentabilitätsvergleichsrechnung

★★☆ · ÜB S. 21–22

Gewinnvergleich: Gewinn = Erlöse − Kosten · Gewinn null = Verzinsung genau erreicht

Rentabilität (brutto): (Gewinn + kalk. Zinsen) ÷ Ø Kapital × 100 · Vergleich mit Mindestrendite

1.5 Amortisationsrechnung

★★★ · ÜB S. 22–23

Amortisation (Durchschnitt): (AK − RW) ÷ (Gewinn + AfA) · IHK ohne kalk. Zinsen · Höchstdauer prüfen

Kumulationsmethode: Rückflüsse addieren, im letzten Jahr anteilig · dynamisch mit Barwerten länger

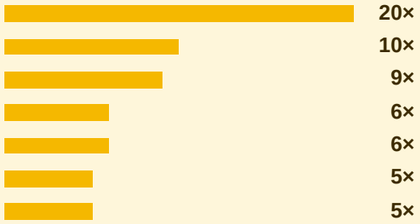
Kritik Amortisation: Risikomaß, kein Wirtschaftlichkeitsmaß · spätere Rückflüsse fehlen

KAPITEL 1

Investition und Investitionsrechnung

Rahmenplan 5.1 · Thema in 22 von 23 IHK-Prüfungen

★ Prüfungs-Hotspots in 23 IHK-Prüfungen



Anzahl der Prüfungen mit dem Thema (Frühjahr 2015 bis Frühjahr 2026), eigene Auswertung, keine Prognose.

Prüfungstipps

1. Der Kapitalwert ist der Dauerbrenner: 20 von 23 Prüfungen, Investition bringt im Schnitt rund 13 Punkte.
2. Rückfluss nur aus Zahlungen: keine Abschreibung, keine kalkulatorischen Zinsen abziehen.
3. Jedes Ergebnis mit Antwortsatz: Kapitalwert mit den drei Bausteinen, Zinsfuß mit Vergleich zur Mindestverzinsung.

Vernetzungen: so hängt der Stoff zusammen

1.2 → 3.1 Kalkulatorische Abschreibung vom Wiederbeschaffungswert in der Kostenrechnung.

1.6 → 2.7 Der Annuitätenfaktor bestimmt auch die Rate eines Annuitätendarlehens.

1.1 → 2.2 Die Investition löst Kapitalbedarf aus: Finanzierungslücke berechnen.

1.7 → 2.8 Fördermittel stehen als Zahlung im Kapitalwert.

1.3 → 3.6 Kritische Auslastung und Break-even folgen derselben Logik.

★★★ in mindestens 5 von 23 Prüfungen · ★★☆ in 3 bis 4 · ★☆☆ in 1 bis 2 · ☆☆☆ bisher nicht als eigene Aufgabe

1.6 Finanzmathematische Grundlagen

☆☆☆ · ÜB S. 23–24

Auf- und Abzinsen: Endwert = Barwert × $(1 + i)^n$ · Barwert = Zahlung ÷ $(1 + i)^n$ · nachschüssig

Rentenbarwert- und Annuitätenfaktor: RBF = Summe der Abzinsungsfaktoren · Annuitätenfaktor = 1 ÷ RBF

1.7 Kapitalwertmethode

★★★ · ÜB S. 25–26

Kapitalwert: C0 = Σ Rückfluss × Abzinsungsfaktor − Anschaffung · Liquidationserlös netto ins letzte Jahr

Entscheidungssatz: Kapital zurück · Mindestverzinsung erreicht · barwertiger Überschuss von … €

Besondere Zahlungen: Fördermittel zum Zahlungszeitpunkt · gestaffelte Auszahlung · Szenario über Differenz

Rückfluss aus Kosten, max. Summe: keine AfA, keine kalk. Zinsen abziehen · maximale Investitionssumme bei C0 = 0

1.8 Interner Zinsfuß und Annuitätenmethode

★★★ · ÜB S. 27–28

Interner Zinsfuß: Zins mit C0 = 0 · Interpolation mit vorgegebenem zweiten Zins · Vergleich mit Mindestzins

Grenzen des Zinsfußes: Wiederanlageprämisse · mehrere Lösungen möglich · Kapitaleinsatz beachten

Annuität: C0 × Annuitätenfaktor · maximale jährliche Entnahme · Periodenerfolg

1.9 Optimale Nutzungsdauer und Ersatzzeitpunkt

☆☆☆ · ÜB S. 29–30

Optimale Nutzungsdauer: Kapitalwert für n = 1, 2, 3 … mit dem Liquidationserlös des Jahres · Maximum wählen

Gründe für kürzere Dauer: technischer Fortschritt · steigende Instandhaltung · sinkende Liquidationserlöse

Kritikpunkte: Schätzungen · Erlöse eher degressiv · Periodenzuordnung · nachschüssig

Ersatzproblem: Weiterbetrieb, Generalüberholung, Neukauf über gleichen Zeitraum · nur künftige Zahlungen

1.10 Verfahren im Vergleich, Unsicherheit und qualitative Kriterien

★★★ · ÜB S. 30–32

Statisch vs. dynamisch: Zeitraum, Rechengrößen, Zahlungszeitpunkt, Zinsen, Aufwand

Kalkulationszinssatz: Risiko, Vergleichsrendite, Kapitalmarktzins, Kreditzinsen · höher = kleinerer C0

Kritische Werte: wie weit darf sich eine Größe verschlechtern, bis C0 = 0?

Szenariotechnik: optimistisch, realistisch, pessimistisch · ohne Fördermittel

Qualitative Kriterien: Service, Umwelt, Sicherheit, Flexibilität · Nutzwertanalyse ergänzt die Rechnung

© 2026 Wolfgang Möckel · Mmc GmbH · ohne Gewähr